

## **Pressemitteilung**

Hannover, den 25.04.2012

Durchwahl 0511 1241-165  
dahling-sander@lilje-stiftung.de

### **Hanns-Lilje-Forum am 9. Mai 2012**

#### **Am Tropf privater Förderer? Die Zukunft des Gemeinwohls mit Dieter Berg, Prof. Dr. Johannes Eurich und Prof. Dr. Ute Frevert**

**Termin:** Mittwoch, 9. Mai 2012, 18:00 – 19:30 Uhr

**Ort:** Neustädter Hof- und Stadtkirche, Rote Reihe 8, Hannover

Die Hanns-Lilje-Stiftung und die Evangelisch-lutherische Landeskirche Hannovers laden ein zur vierten Veranstaltung des diesjährigen Hanns-Lilje-Forums. Die Veranstaltungsreihe steht unter dem Thema „Engagement und Einfluss“.

Dieter Berg, Prof. Dr. Johannes Eurich und Prof. Dr. Ute Frevert diskutieren am 9. Mai 2012 um 18 Uhr in der Neustädter Hof- und Stadtkirche, Hannover, über das Thema: Am Tropf privater Förderer? Die Zukunft des Gemeinwohls.

**Dieter Berg** ist Vorsitzender der Geschäftsführung der Robert Bosch Stiftung GmbH. Zuvor war er Chefjustiziar der Robert Bosch GmbH. Er leitet den Arbeitskreis Bildung und Ausbildung im Bundesverband Deutscher Stiftungen und ist Kuratoriumsmitglied mehrerer gemeinnütziger Institutionen.

**Prof. Dr. Johannes Eurich** ist Professor für Praktische Theologie / Diakoniewissenschaft und Direktor des Diakoniewissenschaftlichen Instituts an der Universität Heidelberg. Er ist Vorsitzender des wissenschaftlichen Beirats des Sozialwissenschaftlichen Instituts der EKD und Mitglied in der Kammer für soziale Ordnung der EKD.

**Prof. Dr. Ute Frevert** ist seit 2008 Direktorin am Max-Planck-Institut für Bildungsforschung in Berlin und leitet den Forschungsbereich Geschichte der Gefühle. Ihre Forschungsinteressen sind Sozial-, Kultur- und Politikgeschichte der Moderne, Emotions- sowie Geschlechtergeschichte.

Es moderiert Prof. Dr. Axel Horstmann, Vorsitzender des Kuratoriums der Hanns-Lilje-Stiftung. Präsident Burkhard Guntau nimmt die Begrüßung wahr.

Die Hanns-Lilje-Stiftung fördert den Dialog von Kirche und Theologie mit Wissenschaft, Technik, Wirtschaft, Kunst und Politik. Sie wurde 1989 gegründet und gehört zu den fünf Prozent der größten fördernden Stiftungen in Deutschland.

Informationen zur Hanns-Lilje-Stiftung unter [www.lilje-stiftung.de](http://www.lilje-stiftung.de).

Für Rückfragen steht Dr. Christoph Dahling-Sander zur Verfügung, Tel. 0511 1241 165